Viertel nach Zwölf –
Hamburger Mittagsgespräche

Palais Esplanade
Esplanade 15
20345 Hamburg

Mittwoch, 2. Dezember 2026, 12.15 – 14.00 Uhr

„Die Unterschätzten"

Wieviel trennt Land und Stadt?

mit dem Publizisten **Andreas Moeller** und dem Politikwissenschaftler **Prof. Dr. Lutz Haffert**

Eine Veranstaltung der
Evangelischen Akademie der Nordkirche

Es ist gar nicht so lange her, da hieß es: Raus auf's Land! In der Tat schienen viele Städter durch Corona die Vorzüge dörflichen Lebens wieder neu zu entdecken. Vieles davon, bis hin zu Co-Working-Spaces auf dem „flachen Land", ist bis heute Realität. Und doch scheinen sich die Gräben zwischen Stadt und Land weiter vertieft zu haben. Erleben wir hier die eigentliche große Spaltung des Landes?

Der Publizist **Andreas Moeller** kennt beides: das Stadt- wie das Landleben. In Ost wie West. In seinem neuen Buch „Die Unterschätzten" widerspricht er klar der Erzählung von den wirtschaftlich und gesellschaftlich rückständigen Regionen jenseits der Ballungsräume und seziert die Klischeevorstellungen namentlich mancher Städter.

Bei „Viertel nach Zwölf" trifft er auf den Politikwissenschaftler **Lutz Haffert** von der Universität Bremen, der schon lange die Gräben zwischen Stadt und Land erforscht. Was ist Realität, und was nur Schein? Muss die gesellschaftliche Depolarisierung an dieser Schnittstelle beginnen? Und was wäre dafür zu tun?



Andreas Moeller



Prof. Dr. Lutz Haffert

Teilnahmebeitrag: 5 € (inkl. Mittagsimbiss)

Begrenzte Platzanzahl, Anmeldung erforderlich per Mail an hamburg@akademie.nordkirche.de

Kontakt:
Evangelische Akademie der Nordkirche
Büro Hamburg
Gaußstraße 71-75
22765 Hamburg
Telefon: 040 / 328 91 91 60
www.akademie-nordkirche.de

Evangelische Akademie
der Nordkirche

Gestaltung: www.qart.de; Fotos: Moeller@VerenaMüller, Haffert@PeterHimsel_DieJungeAkademie